

Kostenlose PV-Checks in Nürnberg: Solarstrom für Mehrfamilienhäuser nutzen!

Kostenlose Vor-Ort-Beratung zu Photovoltaikanlagen in Nürnberg für Wohnungseigentümergeinschaften – nutzen Sie Mieterstrommodelle!

Nachhaltige Energienutzung in Nürnberg: Solarbeteiligung für Mehrfamilienhäuser

Im Zuge der fortschreitenden Energiewende rücken Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) zunehmend ins öffentliche Interesse, insbesondere in städtischen Wohnungen. Die Stadt Nürnberg hat sich entschieden, den Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu dieser nachhaltigen Energieform durch kostenlose Beratung zu erleichtern. Dies betrifft vor allem Mehrfamilienhäuser, die von Mieterstrom- und Selbstversorgungsmodellen profitieren können.

Chancen durch gemeinschaftliche Nutzung von Solarenergie

Die Nutzung von Solarstrom direkt vom Dach ermöglicht es Bewohnerinnen und Bewohnern, ihren Strompreis zu senken und gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Diese Art der Stromnutzung kann durch verschiedene Modelle gestaltet werden. So können Wohnungseigentümergeinschaften (WEGs) durch Mieterstrom- und Selbstversorgungsmodelle ökonomische Vorteile erzielen, die sowohl den individuellen Haushalt als auch die Gemeinschaft stärken.

Kostenfreie Vor-Ort-Beratung für interessierte WEGs

Im Rahmen eines neuen Programms bietet die Stadt Nürnberg fünf kostenlose PV-Checks an, die professionelle Vor-Ort-Beratungen durch eine Solarexpertin der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie (DGS) beinhalten. An dieser Initiative können ausschließlich Wohnungseigentümergeinschaften im Stadtgebiet Nürnberg teilnehmen. Interessierte können ihre Anfrage unkompliziert per E-Mail an beratung@dgs-franken.de senden.

Professionelle Unterstützung bei der Projektplanung

Die Initialberatungen erfolgen nach dem Prinzip „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“, was bedeutet, dass die ersten Interessierten vorrangig behandelt werden. Während dieser Beratung wird das Potenzial des Dachs für die Installation einer PV-Anlage bewertet. Falls das Gebäude über ein Flachdach verfügt, kann auch eine physische Besichtigung von Nöten sein.

- Erfassung des Dachpotenzials
- Besprechung von möglichen Betreibermodellen und Messung
- Simulation von Wirtschaftlichkeitsszenarien

Besonders wichtig ist die Beteiligung mehrerer WEG-Mitglieder sowie der Hausverwaltung während des Beratungstermins. Bis zu diesem Punkt sind die Beratungskosten für die WEG vollständig kostenfrei.

Förderung der Bauprojekte durch städtische Unterstützung

Bei konkreten Plänen zur Umsetzung von PV-Anlagen wird die

Stadt Nürnberg und deren Fonds für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung aktiv. Sie übernimmt die Hälfte der anfallenden Honorarkosten zur Angebotsprüfung, wodurch der Einstieg in die Solarenergie attraktiver wird. Förderlich wirkt sich hierbei die Unterstützung durch den Fonds der Europäischen Metropolregion Nürnberg e. V. aus.

Mit einem solchen Engagement für nachhaltige Energienutzung zeigt Nürnberg seinen Willen, die Bürger zur Teilnahme an umweltfreundlichen Projekten zu motivieren und die Stadtentwicklung in eine nachhaltige Richtung zu lenken.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de